Gemeindebrief

der Evangelisch - Lutherischen
Kirchengemeinde Ellingen
mit Hörlbach, Massenbach
und Tiefenbach

September - November 2023

www.christuskirche-ellingen.de

Tiefenbach Massenbach Hörlbach Ellingen

Aus dem Inhalt

2	Inhalt / Impressum	13	Gruppen
3	Geistliches Wort	14	Neues vom Chörle
4	Neues vom Kirchenvorstand	15	Mission Eine Welt
5	Einführung Pfarrerin Bloch	16	Tag des offenen Denkmals
6	Posaunenchor	17	Kirchenfest
7	Massenbacher Kirchweih	18	Besondere Gottesdienste
8	Konfis	19	Dekanat: Kinoabend
10	Kinderseite	20	Kirchentag
12	Gottesdienstplan	23	Freud & Leid

Evang.-Luth. Pfarramt Ellingen:	Im Stadtgarten 13, 91792 Ellingen Tel. 09141 2709 (Fax 09141 997834) www.christuskirche-ellingen.de, E-Mail: pfarramt.ellingen@elkb.de Pfarrerin Sibylle Bloch Tel. 09141 997835 Mobil 01511 8494287 E-Mail: sibylle.bloch@elkb.de
Bürozeiten Martina Schienagel:	Mittwoch 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr und Donnerstag 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Kontonummer des Pfarramtes:	IBAN: DE37 7645 0000 0220 6286 97 (Sparkasse)
2. Vorsitzende des Kirchenvorstandes:	Anita Popp, Massenbach 16, Tel. 09141 73406, heinzpopp1@gmx.de
Vertrauensmann des Kirchenvorstandes:	Martin Dorner, Am Türleberg 11, Tel. 09141 8732294, martin.dorner@t-online.de
Mesnerin Ellingen:	Frieda Kirchdorfer, Tel.: 09141 8189875
Mesnerin Hörlbach:	derzeit unbesetzt

Impressum: Der Gemeindebrief wird vom Evang.-Luth. Pfarramt Ellingen herausgegeben.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben stets die Meinung der Autoren wieder.

Redaktionsteam: Pfarrerin Sibylle Bloch (verantwortlich), Martin Dorner, Jens Ehrentreich, Brigitte Hildebrandt, Annika Pöschl, Hella und Peter Schafhauser, Martina Schienagel, Angela Rieger

Auflage: 800 Exemplare

Druck: GemeindebriefDruckerei, Eichenring 15 a, 29393 Groß Oesingen, Telefon: 05839 990899

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier (Blauer Engel, FSC zertifiziert)

Liebe Leserinnen und Leser,

die Folgen der Klimakrise waren in diesem Sommer auch in unserer Region spürbar, der Krieg gegen die Ukraine hat keine Sommerpause gemacht und die Inflation geht auch nicht so zurück wie erhofft. Die Verunsicherung durch diese und viele weitere Krisen begleitet uns schon ziemlich lange.

Menschen reagieren unterschiedlich: Die einen können das alles nicht mehr hören, ziehen sich ins Private zurück, weil „man doch eh nichts machen kann"; andere fühlen sich wohl in ihrer Blase, in der alle ihre Meinungen teilen. Wieder andere suchen nach neuen Wegen und Aktionen.

Unter dem Motto „sicher nicht – oder?" greift die Ökumenische FriedensDekade 2023 die Verunsicherung auf. Das Motto ist nicht so leicht zu verstehen. Es lässt Raum zum Nachdenken und für Hoffnung - für die Hoffnung, dass da doch irgendwo Sicherheit zu finden ist.

Verunsicherung gibt es nicht erst in unserer Zeit. Die Menschen in der Bibel haben immer wieder in Unsicherheit gelebt: materiell, persönlich, politisch. Für sie war klar, dass sie wirkliche Sicherheit nicht in der Welt, nicht mit Waffen und letztlich auch nicht bei Menschen finden. Echte Sicherheit gibt es bei Gott. In Psalm 4,9 spricht der Beter: „Allein du, Herr, hilfst mir, dass ich sicher wohne".

Was das ganz praktisch bedeutet – für unseren Alltag und für den Umgang mit konkreten Krisen wie dem Krieg gegen die Ukraine, soll im Rahmen der Friedensdekade diskutiert und bedacht werden.

Das Dekanat Weißenburg wird in diesem Jahr Schwerpunktdekanat in Bayern sein. Vom 12. - 22. November sind unterschiedliche Angebote geplant: Vorträge, Gottesdienste, Diskussionsrunden, Friedensgebete (Näheres s. S. 18).

Ich wünsche Ihnen eine friedvolle Herbstzeit

Ihre Pfarrerin Sibylle Bloch

Neues aus dem Kirchenvorstand

Am 1. Juli 2023 hat Sibylle Bloch ihren Dienst als neue Pfarrerin in der Kirchengemeinde Ellingen aufgenommen. Pfarrerin Bloch wohnt weiterhin zusammen mit ihrer Familie im Pfarrhaus in Pleinfeld. Um einen jahrelangen Leerstand des Pfarrhauses in Ellingen zu vermeiden, hat der Kirchenvorstand in seiner Sitzung am 20. Juni 23 einstimmig die Vermietung des Pfarrhauses beschlossen. Zum 1. September zieht nun eine Familie ein und erfüllt das Haus wieder mit Leben.

Aufgrund der Vermietung des Pfarrhauses sind das Pfarramt und das Amtszimmer von Pfarrerin Bloch in das Gemeindehaus verlegt worden. Pfarramtsekretärin Martina Schnienagel und Pfarrerin Sibylle Bloch teilen sich seit 1. August den mittleren Raum im Gemeindehaus.

Die neue Adresse des Pfarramtes lautet: Im Stadtgarten 13, 91792 Ellingen. Die Telefonnummer des Pfarramtes bleibt gleich: 09141 2709. Pfarrerin Bloch erreichen sie entweder über das Pfarramt oder direkt unter folgenden Rufnummern: Tel.: 09141 997835 und mobil: 0151 18494287.

Die Pfarramtssekretärin Frau Schienagel ist zu den gewohnten Zeiten anzutreffen: Mittwoch 8.30 bis 11.30 Uhr; Donnerstag 13.30 bis 16.30 Uhr.

Frau Schienagel im neuen Büro. Die Einrichtung ist noch etwas improvisiert.

Seit einiger Zeit streben die Kirchengemeinden Ellingen und Pleinfeld eine engere Zusammenarbeit an. Es geht darum, Synergien zu nutzen und neue Impulse für das Gemeindeleben zu finden. Mit Unterstützung von zwei Mitarbeiten-

den der Gemeindeakademie trafen sich Kirchenvorstehende aus Ellingen und Pleinfeld und besprachen, wie weitere Schritte der Kooperation aussehen können. Konkret wird die Zusammenarbeit in gemeinsamen Veranstaltungen und Begegnungen: So laden wir herzlich ein zu einem Begegnungsabend für Frauen und zum Gottesdienst am Reformationstag mit anschließendem Lutherschmaus in Pleinfeld (Näheres s. S. 18).

Einführung Pfarrerin Bloch

Unsere Pfarrstelle ist wieder besetzt! Am 2. Juli 2023 wurde Pfarrerin Sibylle Bloch durch Dekanin Ingrid Gottwald-Weber als neue Gemeindepfarrerin in Ellingen eingeführt. Zahlreiche Gäste kamen zum Gottesdienst und dem anschließenden Empfang und freuten sich über die neue Pfarrerin.

Im Gottesdienst wirkten das Chörle und der Posaunenchor mit und die Kindergottesdienstkinder sorgten für eine musikalische Überraschung. Beim Empfang betonten Pfarrer Dr. Thomas Stübinger und Vertreter des kath. Pfarrgemeinderates das gute ökumenische Miteinander. Der Ellinger Bürgermeister Matthias Obernöder und der stellvertretende Landrat Günter Obermeier boten eine vertrauensvolle Zusammenarbeit an und Erika Miehling, Vertrauensfrau aus Pleinfeld, überbrachte Grüße aus Pfarrerin Blochs bisheriger Gemeinde. Der Ellinger Kirchenvorstand begrüßte die neue Pfarrerin sehr herzlich und dankte gleichzeitig Pfarrer Uwe M. Bloch für das große Engagement als Vakanzvertretung.

Foto: Michael Rummel

Blumen zur Einführung unserer neuen Pfarrerin Sibylle Bloch

In der Predigt zur Einführung unserer neuen Pfarrerin am 2. Juli ging es um verschiedene Dinge, die gelingen könnten, wenn wir die Hoffnung immer wieder neu auf Gott setzen.

Die Einführung von Sibylle Bloch in die Kirchengemeinde Ellingen ist auf jeden Fall sehr gelungen.

Der Posaunenchor begrüßte Frau Bloch im Gottesdienst mit dem extra für diesen Tag einstudierten „Rondo" zum Lied „Lobet den Herren, alle die ihn ehren".

Beim Empfang im Gemeindehaus überreichten Sigrid Ströhlein und Heinz Popp einen bunten Blumenstrauß.

Die Mitglieder des Posaunenchores freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit und hoffen, dass sie auch musikalisch immer einen bunten Strauß an Liedern überreichen können.

Text: Sigrid Ströhlein / Fotos: Tamara Ströhlein und Laura Adametz

Viel Musik zum Kirchweihgottesdienst in Massenbach

Nahezu jeder kennt die Geschichte von Zachäus, der auf einen Maulbeerfeigenbaum kletterte, um Jesus besser sehen zu können. Die Geschichte des Zachäus war Grundlage für die Predigt von Domvikar Dr. Thomas Stübinger beim Kirchweihgottesdienst in Massenbach am 9. Juli.

Zusammen mit ihm und unserer neuen Pfarrerin Sibylle Bloch wurde nach „alter" Tradition im Kapellengarten unter freiem Himmel ökumenischer Gottesdienst gefeiert.

Viel Musik war dieses Mal dabei. Der Posaunenchor übernahm Einzug, Auszug und die Gemeindelieder, der Kirchenchor erfreute zusammen mit dem Chörle die Gemeinde mit drei Liedvorträgen.

Und ein Baum spielte auch bei unserem Gottesdienst eine große Rolle. Der Apfelbaum hinter der ökumenischen Kapelle spendete den Geistlichen und auch den Kindern, die die Fürbitten übernahmen, den nötigen Schatten. Auch sonst sorgten Sonnenschirme, die von den Massenbacher Bürgern zur Verfügung gestellt wurden, für die nötige Beschattung an diesem sonnigen, aber auch sehr heißen Sommertag.

Text: Sigrid Ströhlein / Foto: Bernd Ströhlein

Auf zu neuen Abenteuern – Das Konficamp 2023

Zum zweiten Mal fand dieses Jahr das Konficamp in Münchsteinach im Steigerwald statt. Über hundert Konfirmanden und Konfirmandinnen aus dem gesamten Dekanat kamen zusammen, um miteinander über ihren Glauben nachzudenken. Verschiedene Workshops zum Thema Glaube-Liebe-Hoffnung regten die Jugendlichen zum Gespräch an. Andachten und ein Gottesdienst machten Glauben lebendig. Stets sorgte die Konficampband durch morderne Lobpreislieder für gute Stimmung. Ein Team von Haupt- und Ehrenamtlichen unter der Leitung von Dekanatsjugendreferentin Rebecca Wadepohl gestaltete das Programm. Neben dem Schwerpunkt „Glaube" wurde auch großer Wert auf Spaß und Gemeinschaft gelegt, um den Konfis ein rundum buntes Programm zu bieten. Gemeinsam wurden Tischtennis, Fußball und Schach gespielt. Ein Casino am Nachmittag und die Disko am Abschlussabend sorgten für gute Laune. Gemeinsam Glauben leben und Spaß zu haben, zeichnete das Konficamp aus.

Hoch hinauf – Konfitag in Pappenheim

Hoch hinauf – unter diesem Motto stand der diesjährige Konfitag im Pappenheimer Teamkletterpark. Hoch oben in den Bäumen galt es für die Konfis unterschiedliche Aufgaben zu lösen. So mussten sie beispielsweise gemeinsam zu zweit eine wacklige Brücke zwischen zwei Bäumen überqueren. Durch ein Seil und ihre Klettergurte waren sie gesichert. Für die zusätzliche Sicherung gab es am Boden immer ein Team von Konfis, die das Seil der anderen unter Aufsicht erfahrener Mitarbeiterinnen des Kletterparks sicherten. So lernten die Konfis, dass sie sich aufeinander verlassen müssen. Insgesamt war die einstimmige Meinung: Es war ein gelungener Ausflug, der allen viel Freude bereitet hat.

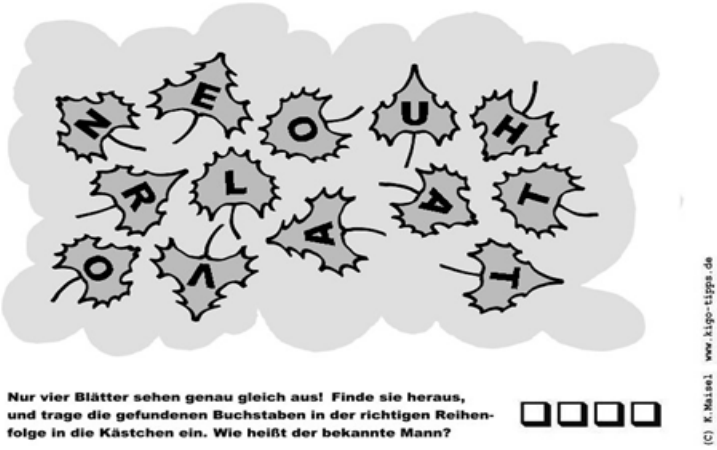
Text und Bilder: Vikar Michael Rummel

Kinderseite

Im Oktober finden häufig Kirchweihfeste statt, auch wenn es an vielen Orten bereits im Laufe des Sommers gefeiert wird: In Weißenburg zum Beispiel schon im August. Das Datum orientiert sich an Heiligentagen oder Feiertagen.

Indem man die Kirche weiht, stellt man sie unter den besonderen Schutz Gottes. Dieser Brauch stammt schon aus dem Mittelalter: Die Priester schrieben bei der Weihe das Alphabet auf den Kirchenboden, um zu zeigen, dass dies der Ort war, an dem Gottes Wort verkündet wurde. Anschließend wurde der Altar gesalbt und die Altargeräte wurden geweiht. Dieser Brauch gab den Menschen das Gefühl, dass ihre Kirche tatsächlich ein besonderer, ein heiliger Ort war.

Manchmal findet am Kirchweihtag ein richtiges Volksfest statt – man nennt das auch Kirmes. Auch das Oktoberfest, das heute in München gefeiert wird, war ursprünglich nichts anderes als die Kirmes zur Kirchweih. Es gibt oft Musik, reichlich zu essen und trinken und mittlerweile auch wilde Fahrgeschäfte und Buden, an denen man zum Beispiel losen kann.

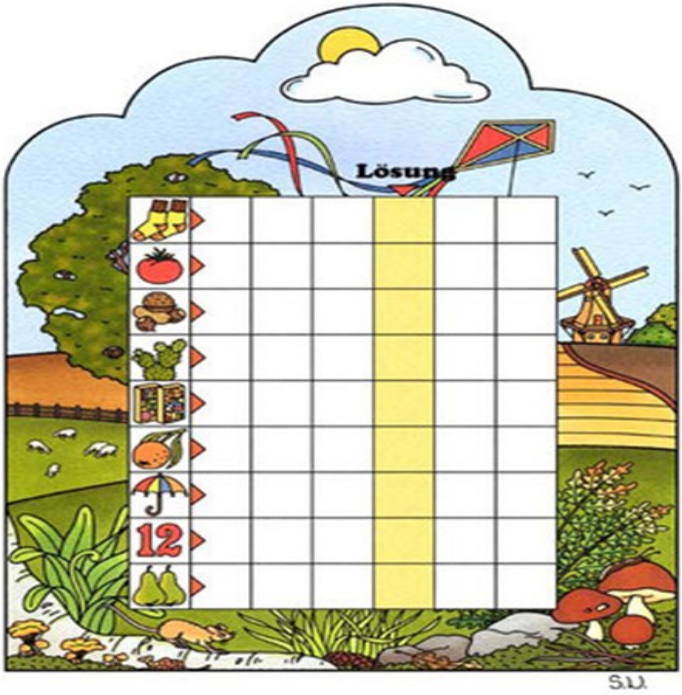


Welches ist deine Lieblingsbeschäftigung auf der Kirchweih? Riesenrad fahren, Luftballons spickern, oder, oder, oder? Egal was - ich wünsche dir dabei viel Freude!

Die Kirchweih ist seit Jahrhunderten einer der belliebtesten Feiertage überhaupt. Weißt du auch wann Kichweih in Ellingen ist? (wenn du das Heftchen drehst, dann findest du die Auflösung unten auf dieser Seite)

Im Herbst gibt es aber nicht nur Feste zu feiern – es gibt auch sonst viele tolle Sachen zu unternehmen. Draußen fallen die Blätter, es regnet vielleicht öfter und manchmal kann es auch stürmisch sein. Für diesen Fall kommen hier Rätsel, um sich die Zeit ein bisschen zu vertreiben.

Viel Spaß wünscht Annika



Wir feiern sie jedes Jahr am 1. Advent

Sonntag, 03.09.2023 13. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Kirchweihgottesdienst mit Abendmahl St. Oswald Hörlbach	Pfr. i.R. Schuster
Sonntag, 10.09.2023 14. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst Christuskirche Ellingen	Prädikant Stöhr
Sonntag, 17.09.2023 15. So. n. Trinitatis	19.00 Uhr	Taize-Oase Christuskirche Ellingen	Team
Sonntag, 24.09.2023 16. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst und *Kindergottes-dienst* Christuskirche Ellingen	Pfarrerin Bloch
Sonntag, 01.10.2023 Erntedankfest	10.00 Uhr	Familiengottesdienst Christuskirche Ellingen	Pfarrerin Bloch und KiGo-Team
Sonntag, 08.10.2023 18. So. n. Trinitatis	8.45 Uhr	Gottesdienst St. Oswald Hörlbach	Pfarrerin Bloch
Sonntag, 08.10.2023 18. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst Christuskirche Ellingen	Pfarrerin Bloch
Sonntag, 15.10.2023 19. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst Christuskirche Ellingen	Pfarrerin Bloch
Sonntag, 22.10.2023 20. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst Christuskirche Ellingen	Pfarrerin Bloch
Sonntag, 29.10.2023 21. So. n. Trinitatis	19 Uhr	Abendsegen Christuskirche Ellingen	Pfarrer Bloch
Dienstag, 31.10.2023 Reformationstag	19.00 Uhr	Einladung nach Pleinfeld: Reformationsgottesdienst anschl. Lutherschmaus Petruskirche Pleinfeld	Pfarrer Bloch
Sonntag, 05.11.2023 22. So. n. Trinitatis	8.45 Uhr	Gottesdienst St. Oswald Hörlbach	Pfarrerin Bloch
Sonntag, 05.11.2023 22. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst Christuskirche Ellingen	Pfarrerin Bloch
Sonntag, 12.11.2023 22. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst und *Kindergottes-dienst* Christuskirche Ellingen	Pfarrerin Bloch
Sonntag, 19.11.2023 Volkstrauertag	10 Uhr	Gottesdienst Christuskirche Ellingen	Pfarrerin Bloch

Mittwoch, 22.11.2023 Buß- und Bettag	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl St. Oswald Hörlbach	Pfarrerin Bloch
Sonntag, 26.11.2023 Ewigkeitssonntag	8.45 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen St. Oswald Hörlbach	Pfarrerin Bloch
Sonntag, 26.11.2023 Ewigkeitssonntag	10 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen Christuskirche Ellingen	Pfarrerin Bloch

Gottesdienste im Altenheim jeweils am Dienstag um 15:30 Uhr,
im großen Saal im ersten Stock am Übergang vom Altbau zum Neubau.

Die Bildungsveranstaltungen unserer Kirchengemeinde sind Veranstaltungen unter dem Dach des Evang. Bildungswerkes Jura-Altmühltal -Hahnenkamm e.V.

Hauskreis

Montags, 20.00 Uhr bei Familie Etzel, Hörlbach 35
Miteinander über Bibel, Leben und Glauben sprechen
Ansprechpartner: Familie Etzel, Tel. 82972

Seniorennachmittag

nächster Termin am Dienstag 26. September

Posaunenchor

freitags, 19.30 Uhr im Gemeindehaus
Ansprechpartnerin: Elisabeth Kipfmüller
Weitere Infos finden Sie unter:
www.posaunenchor-ellingen.de

Chörle

Ansprechpartnerin: Claudia Hruschka, Tel. 2570
Neu: Probe montags, 19.30 Uhr (14-tägig)
1. Probe nach den Sommerferien: 18.09.2023

Kindergottesdienst-Team

Ansprechpartnerin: Annika Pöschl, Tel.: 920109
Sonntag 24.09. und 12.11., jeweils 10.00 Uhr im Gemeindehaus
Für alle Kinder, die in der Gruppe ohne Begleitung
eines Erwachsenen kindgerecht Gottesdienst feiern möchten.

Kindergruppe

Ansprechpartnerinnen: Sabine und Johanna Schmidt Mobil: 0179 6027688
Nächste Termine: Freitag 13.10. und 10.11., jeweils von 15.00-17.00 Uhr im Gemeinde-

Das Chörle bei der 2. Ellinger Fête de la Musique

Auch die zweite Auflage der Ellinger Version der Fête de la Musique war ein voller Erfolg. Es waren sogar deutlich mehr Personen zu den einzelnen Stationen in der Ellinger Innenstadt unterwegs als beim ersten Startversuch 2022!

Das Chörle bildete das Schlusslicht mit dem Auftrittsort am Maibaum vor dem Eingang zum Schlosspark, bevor sich die drei Besuchergruppen jeweils im Biergarten des Schlossbräustüberls vor der offenen Bühne sammeln konnten.

Unter der Leitung vom Kirchenmusikdirektor Michael Haag hatten wir vier Stücke unterschiedlicher Genres ausgesucht von Telemann über eine irische Volksweise und einem Gospel bis zu einem spanischen „Canción".

Den Termin 21. Juni 2024 sollten Sie sich in Ihrem neuen Kalender schon mal anstreichen!

Hurra: Das Chörle hat eine neue Chorleitung!

Nachdem Anfang des Jahres Annemarie Endner aus eigenem Wunsch die Chorleitung des Chörle abgegeben hatte, waren wir auf der Suche nach einem neuen Dirigenten oder Dirigentin. Wir sind überglücklich, dass wir nach den Sommerferien mit Ulrike Haag neu starten können – dann montags 14-tägig um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen!

Text: Claudia Hruschka – Foto: privat

Was ist IEF?

Der **Internationale Evangelische Freiwilligendienst** (IEF) wird von Mission EineWelt in Zusammenarbeit mit vielen weltweiten Partnern durchgeführt. Jedes Jahr entsenden wir junge Menschen, die sich für ein Jahr in einer unserer Partnerkirchen engagieren.
Staatlich gefördert und anerkannt ist der Freiwilligendienst durch die Programme *weltwärts* und *IJFD*.

Willst du ...

- von Menschen in **Afrika, Asien, Lateinamerika** oder dem **Pazifik** lernen?
- dich für eine **gerechtere Welt** für alle einsetzen?
- erfahren, wie **christlicher Glaube** in anderen Kulturen gelebt wird?

Wenn du Interesse an entwicklungspolitischen Fragen, an unseren Partnerkirchen, ihrer Arbeit und ihrem Glauben hast und zwischen 18 und 28 Jahren alt bist, dann bist du hier richtig!

Wir bieten dir ...

- umfassende Begleitung
- 25 abwechslungsreiche Seminartage zur Vor- und Nachbereitung
- vielseitige Angebote für Rückkehrer*innen
- Übernahme von Seminar- und Reisekosten (Flug und Visa)
- Unterkunft, Verpflegung und Taschengeld
- Notwendige Impfungen
- Versicherungsschutz

freiwillig.weltweit@mission-einewelt.de

www.mission-einewelt.de

Internationale Evangelische Freiwilligendienste

der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern (ELKB)

EINMAL ÜBER DEINEN TELLERRAND SCHAUEN

Mission EineWelt

Heil ist uns bewegt!

Bist du neugierig geworden?

Hier findest du Infos zu den Voraussetzungen und zum Ablauf des Freiwilligendienstes, zum Bewerbungsverfahren sowie aktuelle Termine:
www.mission-einewelt.de/ief

oder sprich uns an:
Mission EineWelt
Internationale Evangelische Freiwilligendienste (IEF),
Nord-Süd, Tel. 09874 9-1470
freiwillig.weltweit@mission-einewelt.de

weltwärts

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL
Mit Mitteln des
Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

IJFD

Gefördert vom
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Zertifiziert durch
Quifd
Qualität in Freiwilligendiensten

Tag des offenen Denkmals am Sonntag den 10. September von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sakrale Landschaft Ellingen
Kirchen einer kleinen Land - und Residenzstadt

Unter diesem Motto beteiligen sich die evangelische Kirchengemeinde, die katholische Pfarrei und der Freundeskreis Barockstadt Ellingen am bundesweiten Tag des offenen Denkmals.

Ellingen war einst Zentrum der mächtigen Ordensballei Franken des Deutschen Ordens und besitzt daher ein reiches Erbe sakraler Baukunst. Am Sonntag, 10. September 2023, 13.00 – 17.00 Uhr sind die Stadtpfarrkirche St. Georg, die Mariahilfkapelle, die Maxkirche, die Spitalkirche St. Elisabeth, die Schlosskirche Maria Himmelfahrt und die evangelische Christuskirche zu besichtigen und laden zur Erkundung ein. Erläuterungen durch Experten vor Ort, Einblicke in sonst verschlossene Gebäudeteile, musikalische Aktionen und besondere Angebote für Kinder bieten interessante Einblicke und neue Erkenntnisse. Die einzelnen Stationen lassen sich bei einem gemütlichen Nachmittagsspaziergang bequem erreichen. Zum Abschluss der Veranstaltung werden um 17.00 Uhr die Glocken aller Kirchen gemeinsam läuten.

In der evangelischen Christuskirche gibt es folgendes Programm:

- Zu jeder vollen Stunde finden Dachbodenführungen statt.
- Fragen zur Kirche werden gerne beantwortet.
- Kinder können sich ein Glitzertattoo aufmalen lassen.
- Im Gemeindehaus gibt es Kaffee und Kuchen.

ELLINGEN
07.10.2023

ÖKUMENISCHES

KIRCHENFEST

15.00 Uhr
Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus
17.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst in der Evangelischen Christuskirche
18.30 Uhr
Filmabend mit gemütlicher Brotzeit
bis ca. 20.00 Uhr

Buntes Programm für Jung und Alt, am Ev. Gemeindehaus, für Essen und Getränke ist gesorgt

Kirchweih in Hörlbach

Am Sonntag, 03.09., findet um 10.00 Uhr der Kirchweihgottesdienst in Hörlbach statt. Der Abendmahlsgottesdienst wird mit Orgelmusik und dem Posaunenchor festlich ausgestaltet.

Familiengottesdienst an Erntedank

Am Erntedankfest, Sonntag, 1.10., feiern wir um 10.00 Uhr einen Familiengottesdienst in der Christuskirche. Wir freuen uns, wenn Sie Erntegaben zum Gottesdienst mitbringen. Diese Gaben werden nach dem Gottesdienst an die Weißenburger Tafel weitergegeben.

Reformationstag

Herzliche Einladung am Reformationstag, Dienstag 31.10., nach Pleinfeld. Um 19.00 Uhr findet ein Gottesdienst in der Petruskirche statt. Anschließend gibt es im Gemeindehaus den „Lutherschmaus". Bei einer deftigen Brotzeit und Lutherbier kann man Neues und Bekanntes über Martin Luther und die Zeit der Reformation erfahren.

Begegnungsabend für Frauen

Frauen aus Ellingen und Pleinfeld sind herzlich eingeladen, am Mittwoch, 29.11., 20.00 Uhr nach Pleinfeld ins Gemeindehaus zu kommen. Wir wollen uns in gemütlicher Runde kennenlernen oder alte Bekanntschaften auffrischen und gemeinsam mit Pfarrerin Bloch darüber nachdenken: Welcher Typ ist Jesus? Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Ökumenische FriedensDekade – Schwerpunktdekanat Weißenburg

Am So., 12.11. ist um 10.00 Uhr in der St. Andreaskirche in Weißenburg ein Festgottesdienst zur bayernweiten Eröffnung der „Ökumenischen FriedensDekade" mit Regionalbischöfin Elisabeth Hann von Weyhern und Pfarrer Martin Tontsch (Beauftragter der Ökumenischen Friedensdekade in Bayern, Arbeitsstelle KoKon Nürnberg). Zahlreiche Veranstaltungen wird es in der Zeit vom 12.11. bis 22.11. im Dekanat geben. Infos dazu finden Sie auf der Dekanatshomepage: www.weissenburg-evangelisch.de

In Pleinfeld findet am Fr., 17.11. um 19.00 Uhr im Gemeindehaus ein Vortrag und Gespräch zur „Friedensfrage in der Ukraine" statt. Referent ist Martin Schmoll aus Dinkelsbühl. Er ist Oberstleutnant i.G. und militärischer Berater im Auswärtigen Amt und wird in seinem Vortrag der Frage nachgehen, ob es trotz der Gewalt Russlands gegen die Ukraine eine Chance auf Frieden geben kann.

Am 22.11., dem **Buß- und Bettag,** finden dann dezentral Abschlussgottesdienste statt. Wir laden herzlich ein in die Kirche St. Oswald in Hörlbach zu einem Abendmahlsgottesdienst um 18.00 Uhr.

FILM & GESPRÄCH

FILM:
13. Oktober 2023, 20:00 Uhr
Kino Weißenburg

FRÜHSTÜCK & GESPRÄCH:
14. Oktober 2023, 10:00 Uhr
Gemeindehaus
St. Andreas Weißenburg

EIN FILM VON LOUIS-JULIEN PETIT

DIE KÜCHENBRIGADE

Kartenvorverkauf ab 12. September: Kino Weißenburg, Buchhandlung Stoll Weißenburg, Evang.-Luth. Dekanat Pappenheim, die Evang.-Luth. Pfarrämter Treuchtlingen und Markt Berolzheim

Preise: Kino: 10,-€, Frühstück: 10,-€ (Film vorher schon gesehen) Kino & Frühstück: 18,-€

In Zusammenarbeit mit dem Kinocenter Weißenburg

Informationen zum Film und Gespräch:

www.dekanatsfrauentag.de

Evang.-Luth. Dekanatsbezirke Pappenheim und Weißenburg

Deutscher Evangelischer Kirchentag Nürnberg 7.–11. Juni 2023

Es war endlich wieder Kirchentag in Präsenz. Unter dem Motto „Jetzt ist die Zeit“ (Mk. 1,15) kamen 70.000 Dauerteilnehmende 5 Tage lang nach Nürnberg und Fürth. Eingerahmt vom Eröffnungs - und Abschlussgottesdienst gab es 2000 Veranstaltungen.

Mein Kirchentag begann vor der offiziellen Eröffnung mit einer Gedenkveranstaltung am Kartäusertor. Vorgestellt wurden Nürnberger Menschen im Dritten Reich und Opfer der NSU-Morde. Würdevoll. Und beim Abschlusslied „We shall overcome“ kribbelte die Gänsehaut.

Dann folgte ein Eröffnungsgottesdienst auf dem Hauptmarkt mit anschließendem Abend der Begegnung in der ganzen Nürnberger Innenstadt. Zum Tagesabschluss wie immer ein Abendsegen mit tausenden Kerzenlichtern. Stimmungsvoll.

Die nächsten drei Tage begannen wie üblich mit Bibelarbeiten. Ich lauschte am Donnerstag unserem Bundespräsidenten Franz-Walter Steinmeier in der vollbesetzten Frankenhalle. Es ging um die Hochzeit von Kana mit dem ersten öffentlichen Wunder Jesu. Ich finde, dies sollte uns immer daran erinnern, dass gemeinschaftliches Feiern ein wichtiger Bestandteil im christlichen Leben ist.

Dann hörte ich einem Podium zur Demokratie zu. Wichtig. Demokra-

tie lebt von Vielfalt und Kompromissen. Die Mehrheit in einer Demokratie ist keine Diktatur, sondern das Ergebnis von Abstimmungen und Wahlen. Lasst uns wieder lernen, andere Meinungen zu respektieren, auch wenn es nicht die eigene ist.

Nachmittags immer ein kurzes Innenhalten, Freunde treffen, sich für nächste Veranstaltungen verabreden. Meine nächste war zum Klimaschutz. Abends gings ins Konzert mit Liedern von Wise-Guys.

Am Freitag war ich wahrscheinlich bei der 2001. Veranstaltung. Die unabhängige christl. Zeitschrift „Publik Forum" lud ins Cinecitta-Kino ein. Der Schweizer Theologe Pierre Stutz stimmte in den Tag ein und der ehemalige Bundestagspräsident Wolfgang Thierse referierte zum aktuellen Zeitge-

schehen. Nachdenklich und hörenswert.

Nachmittags ein Abstecher zur Stadthalle in Fürth. Das Thema war: Wie geht geistliches Leiten in unserer Kirche? Auch unser zukünftiger Landesbischof Christian Kopp war dabei. Interessante Anregungen waren zu hören. Abends dann wieder ein Konzert mit Live-Zeichnungen von Tiki Küstenmacher. Schön war's.

Für mich als Kirchenvorsteher war „Ehrenamt verändert Kirche" am Samstag am Interessantesten. Die Kirche und ihre Strukturen beginnen sich deutlich zu verändern. Mehr „Machen-lassen" und mehr „Ausprobieren" waren zwei Schlagworte, die ich bei dieser Veranstaltung gehört habe. Auch gab es praktische Beispiele für neue Begegnungsformen mit Menschen wie z.B. das Rad'tsch-Mobil aus Herzogenaurach. Wie sagte es der Soziologe Hartmut Rosa: „Ehrenamtliche sind die Pfadfinder für Begegnungsräume in der Gemeinde." Lasst uns also mehr wagen mit Gottvertrauen.

Samstagabend fuhr ich wieder zurück in die Messe Nürnberg, um bei der „Nacht der Lieder" mit Clemens Bittlinger, Gerhard Schöne und der Gruppe Maybebop dabei zu sein. Eine stimmige Großveranstaltung am Kirchentag.

Sonntag Abschlussgottesdienst auf dem Hauptmarkt. Voll war es. Die Stimmung war toll. Und über die Predigt wird heute noch gesprochen.

Das war mein Kirchentag. Halt, da gab es noch die „1 Minute" bei allen Veranstaltungen. Eine Minute für mich. Eine Minute innehalten. Zur Ruhe kommen. Empfehlenswert als Ritual bei Sitzungen und hitzigen Debatten.

Text und Bilder: Martin Dorner

Freud und Leid

Tag des offenen Denkmals®

30 JAHRE 1993 – 2023

10.9.2023

Motto 2023

Talent Monument

Sakrale Landschaft Ellingen

Kirchen einer kleinen Land- und Residenzstadt

Schlosskirche, Stadtpfarrkirche, Christuskirche, Maxkirche, Spitalkirche, Mariahilf-Kapelle

alle Kirchen geöffnet von 13-17 Uhr mit besonderen Besucherangeboten

Geschichte hautnah erleben:
www.tag-des-offenen-denkmals.de

Schloss- und Gartenverwaltung Ansbach
Freundeskreis Barockstadt Ellingen
Pfarrei St. Georg Ellingen
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ellingen

Bundesweit koordiniert durch die

DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

Unterstützt durch die GlücksSpirale

Deutscher Beitrag zu European Heritage Days / Journées européennes du patrimoine